

Lehrlabor Lehrerprofessionalisierung 2.0

SoSe 2024 – WiSe 2024/25

Abstracts

**der geförderten Projekte
nach Förderschwerpunkten**

<https://www.zlh-hamburg.de/entwicklungsvorhaben/abgeschlossene-projekte.html>

Inhaltsverzeichnis

Förderschwerpunkt Digitalisierung	3
Ressourcen- und Handlungsorientierung in der Analyse von Schülertexten	3
M@thematik Kooperativ - Gemeinsam stärker im digitalen Klassenzimmer. Innovative Ansätze für den kooperativen Grundschulmathematikunterricht in der digitalen Welt.	3
Digitalisierung als Herausforderung und Zukunftsperspektive für den Sachunterricht	4
Förderschwerpunkt Bildung für nachhaltige Entwicklung	4
Urban Gardening auf dem Campus - Ein theoretischer und praktischer Beitrag zum gesellschaftlichen Diskurs über die Bedeutung von Stadtnatur und Gemeinschaftsgärten im öffentlichen Raum	4
Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht	5

Förderschwerpunkt Digitalisierung

Ressourcen- und Handlungsorientierung in der Analyse von Schülertexten

Prof. Dr. Drorit Lengyel, Prof. Dr. Kristin Bührig

Laufzeit: 01.04.2024-31.03.2025

Förderschwerpunkt Digitalisierung

Innerhalb dieses Projekts wird das Konzept für ein Seminar erarbeitet, das sowohl an der Fakultät für Erziehungswissenschaft als auch im Rahmen der Lehre innerhalb der germanistischen Linguistik angeboten wird. Das Herz- und Verbindungsstück dieser Lehrveranstaltung liegt in einem digitalisierten Korpus von Schülertexten, anhand dessen Studierende einen ressourcenorientierten Umgang mit schülerseitigen Texten im Unterricht einnehmen lernen. Das Korpus wird auf Basis bereits erhobener Daten aus unterschiedlichen Jahrgangsstufen und Unterrichtsfächern erstellt. Besonderes Augenmerk der Kompilierung liegt auf den wesentlichen Handlungsformen, die im Unterricht eine zentrale Rolle spielen, wie etwa das Beschreiben, Begründen, Erklären und Argumentieren. Neben der Korpuskompilierung ist eine weitere Datenaufbereitung erforderlich, die ein Annotationsschema vorsieht, mit dem sowohl textuelle Strukturen als auch konkrete sprachliche Realisierungsformen erfasst werden können. Die Erstellung eines beispielgestützten Manuals dient der fundierten Grundlegung der Seminardurchführung und zielt auf die nachhaltige Nutzung auch unter fachdidaktischen Gesichtspunkten.

M@thematik Kooperativ - Gemeinsam stärker im digitalen Klassenzimmer. Innovative Ansätze für den kooperativen Grundschulmathematikunterricht in der digitalen Welt.

Peter Ludes-Adamy

Laufzeit: 01.04.2024-31.03.2025

Förderschwerpunkt Digitalisierung

Der Einsatz digitaler Medien und die Fokussierung auf kooperative Lernsettings, umgesetzt durch substanzielle Lernumgebungen, stellen eine geeignete Möglichkeit dar, um auf die zunehmende Heterogenität im Bereich der Lernvoraussetzungen von Schüler:innen zu reagieren. Im zweisemestrigen Seminar "M@thematik Kooperativ" dieses Lehlabor-Projekts werden Potenziale von Digitalisierung und kooperativem Lernen im Mathematikunterricht der Grundschule kombiniert. Im Sommersemester 2024 werden die theoretischen Grundlagen erarbeitet, indem sich die Studierenden mit den Chancen und Herausforderungen digitaler Lernumgebungen und kooperativer Lernformen im Umgang mit Heterogenität auseinandersetzen. Anschließend konzipieren die Studierenden eigene digitale kooperative Lernumgebungen für Grundschüler:innen, um sie in der vorlesungsfreien Zeit in Klassensettings vor Ort zu erproben und im Wintersemester 2024/25 zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Den Studierenden stehen am Ende des Moduls verschiedene digitale kooperative Lernumgebungen zur Verfügung, die sie später in der unterrichtlichen Praxis

einsetzen können, um Grundschüler:innen in ihren individuellen mathematischen Lernprozessen bestmöglich unterstützen zu können.

Digitalisierung als Herausforderung und Zukunftsperspektive für den Sachunterricht

Prof. Dr. Kerstin Michalik, Dr. Christina Schwalbe, Karen Weddehage

01.04.2024-31.03.2025

Förderschwerpunkt Digitalisierung

Das Lehlabor-Projekt trägt zur konzeptionellen und organisatorischen Entwicklung des Mastermoduls in der Fachdidaktik Sachunterricht bei, das mit 8 Leistungspunkten strukturell in den neuen Studiengängen Lehramt an Grundschulen und Lehramt für Sonderpädagogik mit der Profilbildung Grundschule verankert ist. Das Modul zielt darauf ab, Studierende für das Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität (Stalder 2015) zu qualifizieren und hierfür das erforderliche Wissen und die erforderlichen Kompetenzen zu vermitteln. Die Studierenden erwerben neben relevantem Wissen Kompetenzen in der eigenen Medienproduktion, indem sie selbst digitale Lernangebote für Grundschüler:innen produzieren.

Im Rahmen des Projektes werden Vertreter:innen der Didaktik des Sachunterrichts und des Büros für Digitale Lehre zusammenarbeiten und exemplarisch sowohl Inhalte als auch Organisationsformen des Lehrangebots entwickeln, welche im Wintersemester 2024/25 zum ersten Mal erprobt werden. Das Seminarangebot findet außerdem in Kooperation mit der Digitalen Lernwerkstatt Isestraße (vormals LI, ab dem Schuljahr 2024/25 neugegründete Grundschule Isestraße) statt und ist darauf angelegt, in eine dauerhafte Kooperation mit der neuen Grundschule einzumünden.

Förderschwerpunkt Bildung für nachhaltige Entwicklung

Urban Gardening auf dem Campus - Ein theoretischer und praktischer Beitrag zum gesellschaftlichen Diskurs über die Bedeutung von Stadtnatur und Gemeinschaftsgärten im öffentlichen Raum

Dr. Britta Lübke, Dörthe Ohlhoff

Laufzeit: 01.04.2024-31.03.2025

Förderschwerpunkt Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im Zentrum dieses Seminars im Rahmen des Lehlabor-Projekts steht das Urban Gardening rund um das studentische Urban Gardening Areal „Wurzelwerk“. Es stellt eine Kooperation mit dem AstA der Universität Hamburg, dem Green Office der Universität Hamburg und BEAT!, dem studentischen Gesundheitsmanagement der Universität dar. Eine Annäherung an den Begriff der Natur wird im Seminar kontextbezogen und mit einer konstruktivistischen Herangehensweise erfolgen, da eine eindeutige Definition einer ahistorischen und außergesellschaftlichen Natur nicht möglich ist. Aus diesem Grund werden wir uns auch mit

der Kultur- und Sozialgeschichte der Naturkonzeptionen befassen und deren Bedeutung mit Blick auf die Ziele einer Bildung für nachhaltige Entwicklung reflektieren. Die zweite Säule des Seminars stellt die praktische Arbeit in der Pflege und Gestaltung des „Wurzelwerks“ dar. Das Seminar im freien Wahlbereich richtet sich an alle Lehramtsstudierenden (sowie über das Studium Generale auch an weitere interessierte Studierende der Universität Hamburg). Das Seminar ergänzt dabei die bereits bestehenden studentischen Initiativen zum Urban Gardening auf dem Campus und führt Studierende an konkrete Möglichkeiten eines außercurricularen universitären Engagements heran.

Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht

Prof. Dr. Kerstin Michalik, Dr. Andreas Busen

01.04.2024-31.03.2025

Förderschwerpunkt Bildung für nachhaltige Entwicklung

Das Lehlabor-Projekt trägt für das Unterrichtsfach Sachunterricht in den Masterstudiengängen LAGS und LAS-G zur Entwicklung und langfristigen Verankerung eines interdisziplinären Lehrkonzepts zum Thema 'Bildung für nachhaltige Entwicklung' (BNE) bei, indem der Teilbereich Sozialwissenschaften innerhalb des Teilstudiengangs Sachunterricht und die Fachdidaktik innerhalb des Teilstudiengangs Erziehungswissenschaft miteinander kooperieren. Das Projekt zielt darauf ab, die fachwissenschaftliche (Sozialwissenschaften) und fachdidaktische Ausbildung (Kernpraktikum Sachunterricht) durch die Neukonzeption beider Seminare so zu vernetzen, dass die Studierenden ein fachwissenschaftlich fundiertes vertieftes und reflektiertes Verständnis von Nachhaltigkeit entwickeln und dieses didaktisch reflektiert für die Arbeit mit Grundschüler:innen im Themenkomplex Bildung für nachhaltige Entwicklung umsetzen können. Im Rahmen des Projektes werden Vertreter:innen aus den Sozialwissenschaften und aus der Fachdidaktik Sachunterricht einerseits gemeinsam exemplarische Inhalte und Organisationsformen sowohl des fachwissenschaftlichen als auch des fachdidaktischen Lehrangebots zum Themenkomplex BNE entwickeln und andererseits wechselseitig an ausgewählten Seminareinheiten mitwirken.